

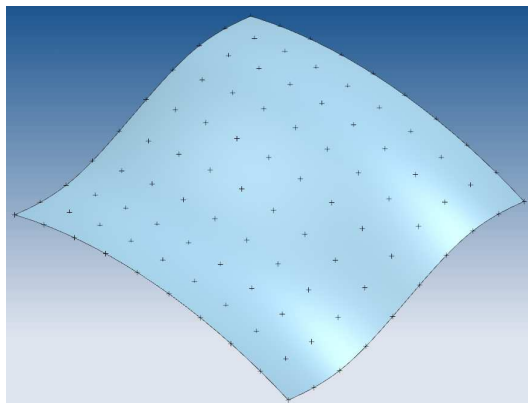
## Punkte in eine Excel-Tabelle übernehmen

Version: NX 8

Ersteller: Tom Schäfer, 04.03.2013

In diesem Beispiel möchten wir von einer Fläche Punkte abnehmen und diese in eine Excel-Tabelle „exportieren“.

Mit einem *Punkte Set* werden die Punkte auf der Fläche erzeugt. Hiermit kann auch die Feinheit des Punktenetzes eingestellt werden.



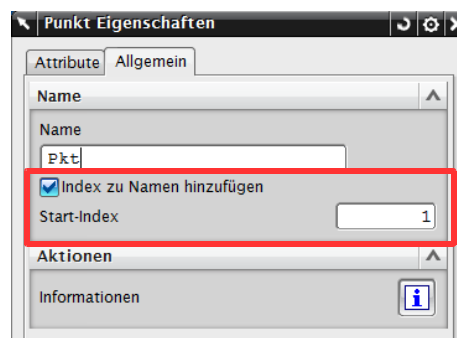
Einfügen >  
Bezugsobjekt/  
Punkt/ Ebene >  
Punkte Set

Insert >  
Datum/Point >  
Point Set

Bevor man jetzt die Punkte in Excel übertragen kann muss jeder Punkt noch eindeutig benannt werden. Am einfachsten geht dies mit einer fortlaufenden Nummerierung.

Damit man den Namen nicht für jeden Punkt extra definieren muss werden **alle Punkte** auf einmal ausgewählt (nicht das *Punkte Set*!!).

In den *Eigenschaften* der ausgewählten Punkte kann nun unter dem Reiter *Allgemein (General)* der Name eingetragen werden. Um die Nummerierung zu erhalten muss der Hacken *Index zu Namen hinzufügen (Add index to name)* gesetzt sein. In diesem Beispiel werden alle ausgewählten Punkte mit dem Namen „Pkt“ und einer fortlaufenden Nummer startend bei 1 versehen.

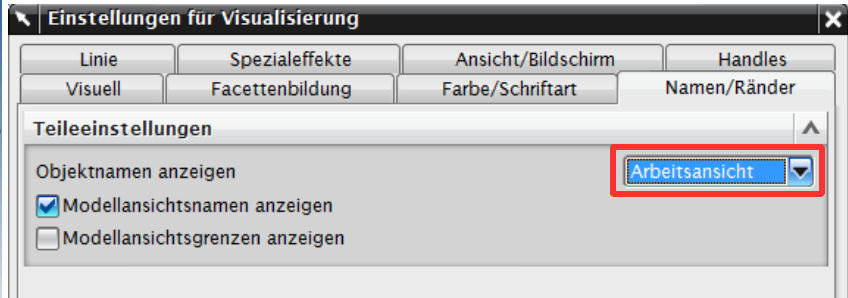
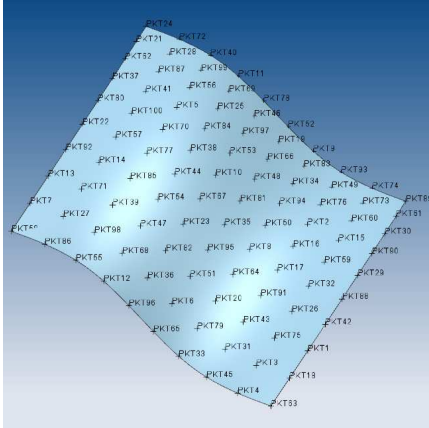


Bearbeiten >  
Eigenschaften

Edit > Properties

Voreinstellungen >  
 Visualisierung  
 Preferences >  
 Visualisation

Damit die Namen im Grafikfenster zu sehen sind muss man in den *Visualisierungsvoreinstellungen* unter dem Reiter *Namen/Ränder* (*Names/Borders*) die Einstellung *Objektnamen anzeigen* (*Show Object Names*) auf *Arbeitsansicht* (*Work View*) setzen.



Werkzeuge >  
 Tabellenkalkulation  
 Tools >  
 Spreadsheet

Mit der Funktion *Tabellenkalkulation* wechselt man nach Excel. In die Tabelle werden zuerst die Punktebezeichnungen von Hand eingetragen. In diesem Beispiel wurden auch noch die Koordinaten dazu geschrieben.

	A	B	C	D	E
1		X	Y	Z	
2	PKT1				
3	PKT2				
4	PKT3				
5	PKT4				
6	PKT5				
7	PKT6				
8	PKT7				
9	PKT8				
10	PKT9				

	A	B	C	D
1		X	Y	Z
2	PKT1	=point(A2)		
3	PKT2			
4	PKT3			
5	PKT4			

Nun müssen die Zellen für die drei Koordinaten ausgewählt werden, in diesem Fall B2, C2 und D2. In der Funktionszeile den Eintrag **=point(Punktenamen)** einfügen und danach mit **<STRG>+<SHIFT>+<RETRURN>** bestätigen. Der Punktenamen ist in unserm Fall in der Zelle A2.

Im Anschluss kann die Formel einfach für die anderen Punkte kopiert werden.

	A	B	C	D
1		X	Y	Z
2	PKT1	17.1178382	5.69518039	80
3	PKT2	53.8467506	2.44235888	62.250648
4	PKT3	8.36841411	-0.05249894	71.129894
5	PKT4	-1.7796E-15	-3.26580158	71.1298977
6	PKT5	53.8467506	12.3253222	17.7493516
7	PKT6	8.36841411	1.60908477	44.453669
8	PKT7	8.36841411	3.21267488	0
9	PKT8	35.3648346	4.04048305	53.3574925
10	PKT9	80	-4.19978721	53.3574926

Die Tabelle kann dann abgespeichert werden und für weitere Zwecke verwendet werden.